

stadtoschwaz

Erdgas und Erdöl

- Energie-Importabhängigkeit von 72,6 % auf. EU: 53 %.
- 22 % des Bruttoinlandsverbrauchs an Energie werden in Österreich mittlerweile durch Erdgas aufgebracht.
- Der Großteil des importierten Erdgases wird von Russland bezogen (ca. 66 %), gefolgt von Deutschland (ca. 20 %) und Norwegen (ca. 14 %)



Strom

- Von 1970 bis 2005 hat sich Verbrauch verdreifacht, jährliche Steigerung von 2,6 %
- 10 % des Bruttoinlandsverbrauchs an Strom werden in Österreich mittlerweile importiert.
- ca. 50% werden dzt. selbst über Wasserkraft erzeugt.
 Weitere Steigerungen bis 2020 => 50% mehr Kraftwerke!?



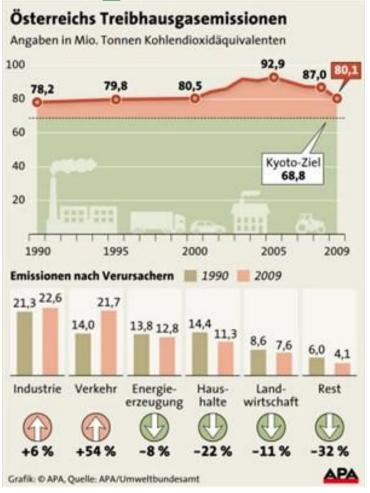
Atom-Strom

- Atomkraft hat nicht die Kapazität die Klima- und Energieprobleme zu lösen.
- Atomkraft ist teuer und wird nur durch staatliche Unterstützung lukrativ.
- Atomkraft ist eine unverantwortliche Technologie, weil die Endlagerung radioaktiver Abfälle bis dato ungelöst ist und die Sicherheitsprobleme nicht lösbar sind.

Volksabstimmung Zwentendorf (5.11.78; mit 50,47% dagegen)

Kraftwerk war bereits in Bau und 2 weitere geplant.
 Bundeskanzler Bruno Kreisky hielt sich an das Volksvotum und gewann mit 51% die Nationalratswahl.





- 1 Mrd Strafzahlungen drohen
- Österreich ist Schlusslicht
- Verursacher Verkehr und Industrie

März `12 – Arbeitslosigkeit von 7,1%

"Klimaschutz und Arbeitsplätze"



qualitatives Wachstum



Österreich hat Kyoto Ziel -13% bis 2012 klar verfehlt

- ⇒ Zertifikate um 160 Mio nachkaufen = 32 Mio t CO2
- ⇒ Ausweg aus der ÖKO-Klima Krise!?

TRIPLE "E" – STRATEGIE

Energieeffizienz, Energiesparen & Erneuerbare Energien

- ⇒ Ziele und Maßnahmen
- ⇒ Umsetzung beginnt in der Ortsgemeinde
- ⇒ CO2-Sparpaket!!

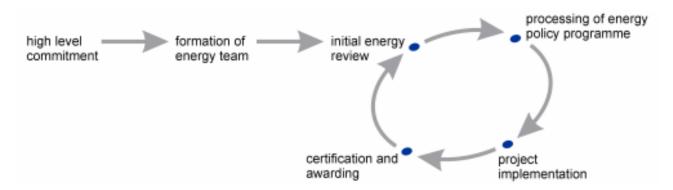


Energieleitbild - Programme



e5 in Österreich

In Österreich beteiligen sich derzeit 7 der 9 Bundesländer am e5
 Programm für energieeffiziente Gemeinden. Über 80
 Gemeinden in den Bundesländern Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Kärnten, Steiermark, Burgenland und Niederösterreich haben insgesamt mehr als 186 "e" erarbeitet.





Energieleitbild – e-5 Gemeinschaft





Eine e5 Mitgliedschaft bedeutet:

- Teamarbeit statt Einzelkämpfer
- Strukturiertes, systematisches Handeln
- Informationsaustausch zwischen Gemeinden
- Breites vernetztes Denken
- Professionelle Unterstützung
- Kontinuierliche Programmarbeit

Die e-5 Gemeinschaft ist getragen durch einen Landesverein, der von Land, Gemeinden und regionalen Energieversorgern unterstützt wird.

stadtoschwaz

Energieleitbild – e-5 Gemeinschaft



Je nach Umsetzungsgrad der Maßnahmen erhält die Gemeinde ein e. Die Höchstauszeichnung erfolgt nach 75% der Umsetzungsleistung mit 5"e".

- ✓ Vorprüfung durch den externen Auditor anhand des ausgefüllten Maßnahmenkatalogs und der beigelegten Dokumentation
- ✓ Vor-Ort Besuch in der Gemeinde
- ✓ Prüfung und Beschluss durch eine e5-Kommission, bestehend aus Vertretern des Landes, des Gemeindeverbands, des Energieversorgers, von Institutionen im Klimaschutzbereich u.a.



Energieleitbild – Wer macht mit?



Situation Bundesland Tirol:

Von 279 Tiroler Gemeinden machen **50 Gemeinden** mit und **binden sich vertraglich** zu gemeinsam formulierten Zielen als **Fein-Ziel individuell** der Gemeinde entsprechend.

<u>Systempartner:</u> Schulen, Vereine, Gewerbe, Hausverwaltungen usw..



Energieleitbild – Vertrag





Energieleitbild - Programme



Bereich "Gemeindegebäude- Sonderimmobilien":



Hauswarteschulungen und klare Kompetenzverteilung



Energiebuchhaltung über Stadtverwaltung mit "professioneller Energieleitplaung"



Energieleitbild/derzeitige Projekte





Online-Kommunikationstool für Nutzerlnnen über Gemeinde bzw. städtische Gebäudetechnik in Planung



tirolweite Datenerfassung zur Analyse und Evaluierung durch Energie Tirol in Planung



"Energieberatung direkt" durch Stadtwerke beim Kunden



Erweiterung des Buchhaltungssystems und der Hauswarteschulungen



Energieleitbild – Energieberatung direkt



Energie Beratung Tirol Privatpersonen

Telefonauskunft

Energieservicestellen

Vorortberatung Neubau

Vorortberatung Sanierung

Energieausweisberechnung

Berechnung Heizwärmebedarf

Schimmelberatung

"EQ" Energietechnische

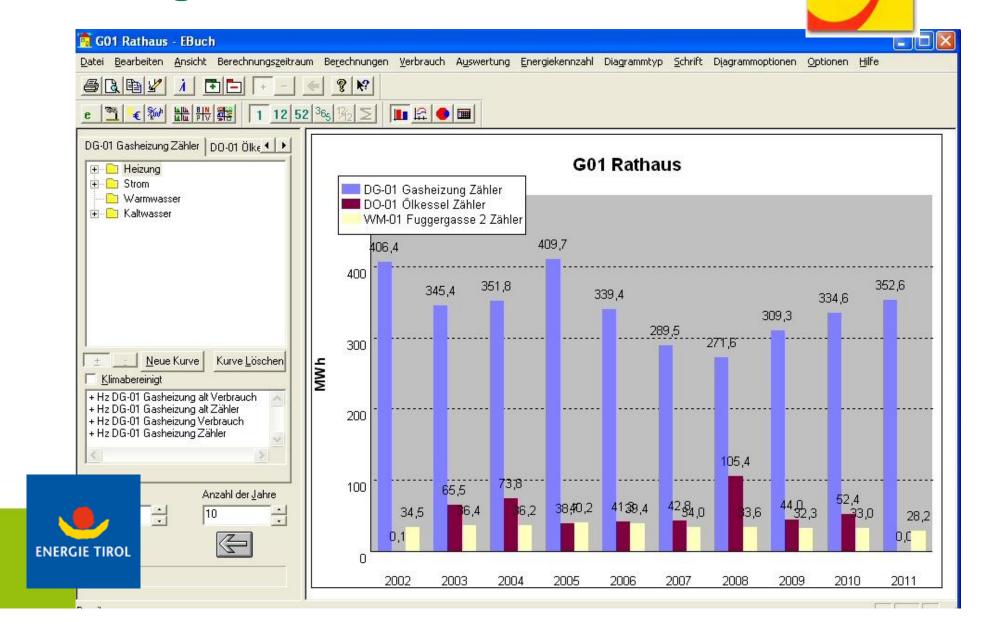
Baubegleitung

Gemeinden

Gewerbe



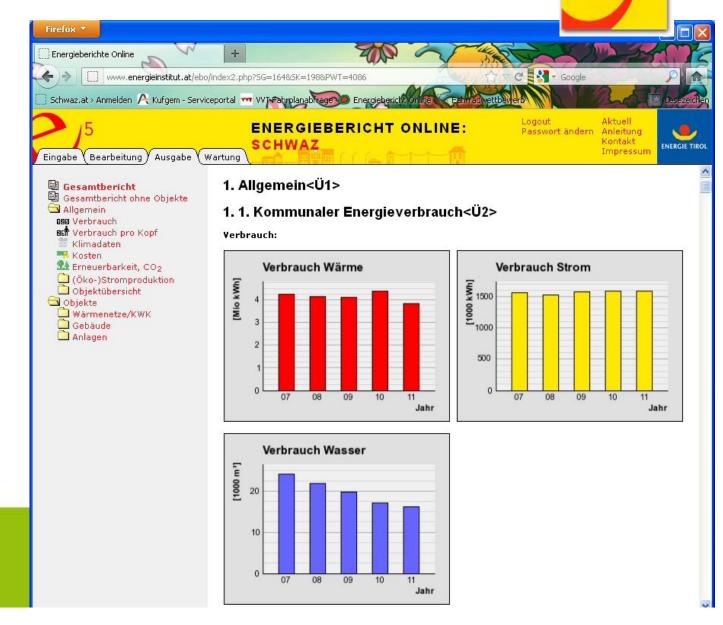
Energieleitbild E-Buch Gemeinden



Energieleitbild E-Buch Tirol "WEB"



Energieleitbild E-Buch Tirol "WEB"





ENERGIE TIROL





Wichtig zu beachten:

- ✓ Persönliche Kompetenzen festlegen
- ✓ Regelmäßige Evaluierung
- ✓ Berichte an die Entscheidungsträger routinemäßig
- ✓ Neutrale Energiebegleitung bereits bei Planung neuer Gebäude (Sonderplanungsleistungen)
- √ Öffentlichkeitsarbeit über Erfolge

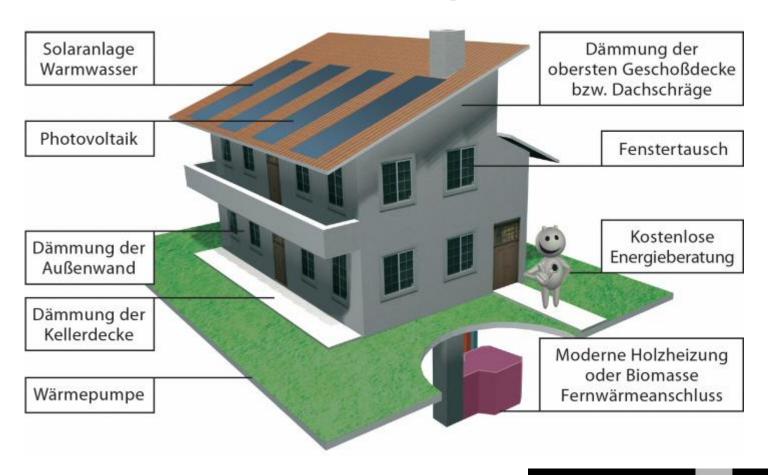






stadtoschwaz

Umfassendes Förderpaket



s t a d t o schwaz

Umfassendes Förderpaket Land Tirol

LAND TIROL

- http://www.tirol.gv.at/themen/tirol-und-europa/europa/tiroler-aussenpolitik/linksumwelt-energie/
- https://www.energie-tirol.at/
- http://www.tirol.gv.at/wirtschaft/wirtschaftsfoerderung/wirtschaftsfrderungen/energiesparmanahmen/

Innovative Lichttechnologien

• https://www.energie-tirol.at/fileadmin/static/images/bilder/Super_Sanieren/ET_Tagungsband_web.pdf

BUND

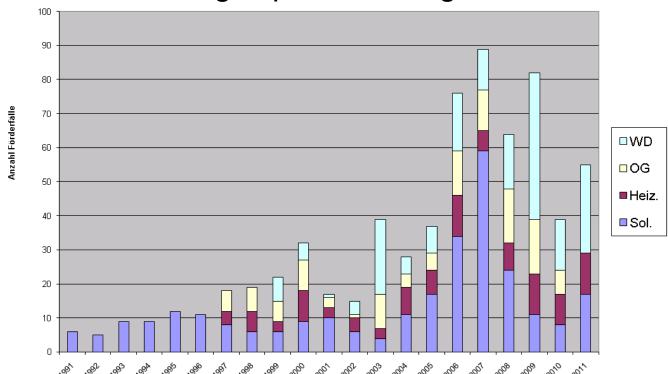
- http://www.publicconsulting.at/kpc/de/home/umweltfrderung/fr_betriebe/energiev ersorgung/
- http://www.publicconsulting.at/kpc/de/home/umweltfrderung/fr_betriebe/energies-paren/



Übersicht Förderungen



Anzahl Energiesparförderungen 1991-2011





Förderung für Photovoltaik

Investitionsförderung der Stadt

- stationär, netzgekoppelt
- von 0,5 bis 5 kWp
- Förderhöhe € 500 pro kWp



Einspeisevergütung der Stadtwerke

- Tirolweit einheitliche Regelung kommt
- für PV-Anlagen bis max. 5 kWp
- Vergütung voraussichtlich in Höhe des Fairplus-Tarifs



Förderung Wärmedämmung

Außenwand

- U-Wert ≤ 0,25 W/m²K
- Förderhöhe € 5,80 pro m²
- Empfehlung: 20 cm Dämmung (statt 14 cm)





Förderung Fenster

- Dreischeiben-Wärmeschutzverglasung mit einem U-Wert der Verglasung ≤ 0,7 W/m²K
- Förderhöhe € 18,20 pro m²





Vorzeigeprojekt Bahnhof



s t a d t o schwaz

Klima-Erlebnis-Ausstellung Klimastaffel



stadtoschwaz

Jährlicher Klima-Energie Erlebnistag am Gletscher



stadtoschwaz

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit! Ihr STR Hermann Weratschnig, BA

Infos:

www.schwaz.at/umweltservice

www.stadtwerkeschwaz.at

www.energie-tirol.at

www.energieinstitut.at

h.weratschnig@utanet.at

